

Angst vorm Einstieg- normal?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 5. Januar 2024 22:42

Zitat von Antimon

Es wird nicht besser. Wenn du künftig sowas findest, gib es bitte in die Entsorgung. Ich kann verstehen, dass man da Skrupel hat, weil das Zeug mal irgendwas gekostet hat. Aber wenn dem Schulträger nicht dran gelegen ist, Geld für eine ordentliche Ausstattung auszugeben, dann können solche Experimente schlachtweg nicht gezeigt werden. Sicherheit geht vor. Immer. Derartige Kollegen findest u

Es wird nicht besser. Da hast du Recht. Du "disst" mich nun schon seit Jahren über drei deiner Nicks hinweg - fast immer, indem du mich missverstehst - oder absichtlich falsch zitierst. Ich finde es nur noch amüsant.

BTW: Nachdem ich an meiner Schule den Job als Sicherheitsbeauftragter übernommen hatte (Antimon vorwegzitiert: "Wie konnte man dir das nur antragen!") .. habe ich den Chemiesaal ausgemistet. Dabei ging auch das Natrium zur professionellen Gefahrstoffentsorgung - gemeinsam mit Ammonium- und Kaliumdichromat, Kaliumchlorat, Quecksilberchlorid und einer Reihe von Flaschen, aus deren Etikett der Inhalt nicht mehr bestimmbar war.

Da hatte sich einiges angesammelt - auch durch Kollegen, die Chemie als Hauptfach studiert hatten. Derartige Kollegen findest du an Grund- und Werkrealschulen heute kaum noch. Weil kaum noch jemand an den für diese Schularten ausbildenden Hochschulen dieses Fach studiert. Im Lehrplan steht es dennoch. Also muss jemand das unterrichten, der darin wenigstens über Basiskenntnisse verfügt. Dafür ist es erstaunlich, dass in diesem Unterricht kaum mehr geschieht, als dass es mal knallt, stinkt oder raucht.

In meinem Unterricht wurde noch kein Schüler verletzt. Dagegen geschehen im Sportunterricht oder auf dem Schulhof ständig schlimme Dinge.